

Jahresbericht 2023

Bis Ende 2022 hatten wir Grundstücke in einer Größe von 3.910 m² erworben. Für ausreichende Entwicklungsmöglichkeiten der zukünftigen Schule hat MTU versucht, weitere angrenzende Grundstücke zu erwerben, bevor der Schulbau beginnt. Mit Beginn der Baumaßnahmen würde sich der Grundstückspreis extrem erhöhen. Bis September 2023 konnte MTU noch weitere sechs Grundstücke mit einer Fläche von insgesamt 1.200 m² erwerben. Die Gesamtfläche des Schulgrundstücks beträgt nun 5.110 m².

Im Anschluss wurde die Mauer zur Sicherung des Grundstücks bis zum Herbst 2023 vervollständigt.

Die politische Lage vor Ort hat sich wieder zugespitzt durch kriegerische Auseinandersetzungen in der Nähe von Goma, durch den Zustrom von tausenden Flüchtlingen nach Goma sowie die chaotischen Wahlen im Dezember. Das macht die weiteren Arbeiten nicht einfacher. Qualifizierte Bauarbeiter sind nicht einfach zu finden und werden teurer.

Wir sind glücklich, einen neuen Architekten gefunden zu haben. Kornelia konnte Ende November für eine Woche nach Goma reisen. Bei dieser Reise haben Kornelia und Desmond eine weitere, andere Schule besucht, die ebenfalls aus Spendengeldern finanziert wird. Sie haben Kontakt mit dem Architekten dieser Schule aufgenommen. Der Nachfolger des verstorbenen Architekten hatte zu hohe, nicht gerechtfertigte Honorarvorstellungen und war nicht zuverlässig.

Wir arbeiten nun mit dem neuen Architekten zusammen. Die Baugenehmigung liegt mittlerweile vor, so dass es mit dem Schulneubau 2024 losgehen kann!

Wir sind dankbar:

- für neue Mitarbeiter in Goma,
- dass sich ein Gebetsteam in Deutschland wöchentlich trifft,
- über den Abschluss der Verhandlungen zur Vergrößerung des Grundstücks,
- für treue Spenderinnen und Spender,
- für die Vermehrung der Daueraufträge,
- die Station bei der 24/7-Gebetswoche für unser Projekt,
- die Unterstützung für und bei der Reise im November,
- dass die Baugenehmigung endlich vorliegt.

Wir bitten um:

- Schutz und Segen für das Arbeiterteam in Goma,
- eine gute Zusammenarbeit,
- weitere ehrliche, zuverlässige und kompetente Mitarbeiter vor Ort in Goma, u.a. auch für die Buchhaltung vor Ort,
- weiterhin treue und zuverlässige Spenderinnen und Spender in Deutschland,
- Gelingen beim Legen des Fundaments und beim Start des Baus,
- genügend Finanzen für den Baustart,
- Unterstützung, um ein Gebetsteam in Goma zu gründen.

Ausblick 2024

Zunächst wird ein Teil des Grundstücks, wo die Bauarbeiten beginnen sollen, geplant. Dann soll mit dem Fundament und dem Erdgeschoss begonnen werden. Es ist geplant, die Schulgebäude schrittweise zu errichten und in Betrieb zu nehmen, so dass bereits ein kleiner Schulbetrieb starten kann, während weiter gebaut wird. Mit dem Schulbetrieb hoffen wir 2025 beginnen zu können.

Kassenbericht 2023

Die Finanzdaten unseres Fördervereins könnt Ihr aus der nachfolgenden Tabelle entnehmen:

Kontostand am 31.12.2022	5.233,56 €
Einnahmen 2023 (Spenden)	43.890,14 €
Gesamt	49.123,70 €
Ausgaben 2023	
Kommunikationsmaterialien	130,90 €
Überweisung an MTU	41.740,00 €
Reisekosten 1. Vorsitzende MTU	300,00 €
Gesamtausgaben 2023	42.170,90 €
Kontostand am 31.12.2023	6.952,80 €

2023 hat es 62 Einzelspender und 3 Gruppen/Kreise gegeben, die gespendet haben.
Es gibt aktuell 13 Daueraufträge, die sich auf insgesamt 1.100 € monatlich belaufen.